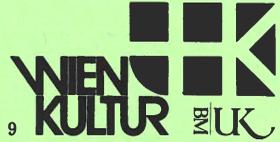




literarisches quartier - alte schmiede



KUNSTVEREIN WIEN: A-1010 Wien, Schönlaterngasse 9
Tel.: 524 446, 528 329, 531 962

(Linien 1, 2, N, U1, U4-Schwedenplatz; 1, 2, J, T-Luegerplatz; 1A-Riemergasse; 2A-Rotenturmstraße)

Programmgestaltung: Franz Hiesel, Kurt Neumann, Karlheinz Roschitz, Reinhard Urbach
FREIER EINTRITT bei allen Veranstaltungen SAALÖFFNUNG 1/2 Stunde vor Beginn

MIT BESONDERER FÖRDERUNG DES KULTURAMTES DER STADT WIEN
UND DES BUNDESMINISTERIUMS FÜR UNTERRICHT UND KUNST

literarisches quartier - zum programm für september und oktober 1984

Das literarische Programm legt wie in den vergangenen Jahren im September die Urlaubspause ein, Ende September wird die Lesesaison mit der Lesung eines bedeutenden deutschen Autors begonnen, die Details dazu möchten wir Ihnen gesondert mit der Aussendung des Sonderprogramms für das zweite Autorenprojekt des Jahres 1984, dem AUTORENMONAT GERHARD KOFLER, bekanntgeben. Die Intention dieser Autorenprojekte scheint noch einmal erwähnenswert: einen Zusammenhang zwischen den Interessen von in Wien lebenden Autorinnen und Autoren, die in einer Reihe von Veranstaltungen zum Ausdruck gebracht werden, und ihren eigenen literarischen Arbeiten herzustellen und für die Leser und Lesungsbesucher anschaulich zu machen. GERHARD KOFLER hat verschiedene Aspekte der italienischen Literatur ausgewählt, die er im Sonderprogramm und bei den einzelnen Veranstaltungen noch im Detail vermitteln wird. Das gesamte Projekt ist in Zusammenarbeit mit dem ISTITUTO ITALIANO CI CULTURA erarbeitet worden und wird von diesem auch namhaft unterstützt. Schon an dieser Stelle möchten wir dem Italienischen Kulturinstitut und seinem Direktor, Prof. LORENZO GABETTI, unseren Dank aussprechen. Das Sonderprogramm wird Mitte September erscheinen und verschickt.

PROGRAMMSCHWERPUNKT HÖRSPIELMUSEUM:

In Abstimmung mit dem Hauptprogramm ist der Doppeltermin des Hörspielmuseums im Oktober dem italienischen Hörspiel gewidmet.

Samstag, 13. 10., ORF-Wien, 15. 00:

"Der Unfall" von LUIGI SQUARZINA

Montag, 15. 10., Literarisches Quartier, 18. 30:

"Der Sonntag der braven Leute" von VASCO PRATOLINI & GIAN DOMENICO GIAGNI

Das italienische Hörspiel ist mehr theatralisch als literarisch, könnte man sagen, es ist neoveristisch und es läßt sich gerne auf Traumspiele ein - nicht auf Überzeichnung, sondern auf die Darstellung einer ganzen Wirklichkeit. Der Hintersinn, so ein solcher unverzichtbar, steckt in der Sprache, in der Konstruktion, in der szenischen Anordnung - der Vorstellung von einem sogenannten Hörerhörspiel wird nichts untergeordnet. -

Als Beleg für das italienische Hörspiel, für seine spezifischen Eigenarten, stelle ich zwei Muster vor. Als Sendung von Radio Wien DER UNFALL von Luigi Squarzina, einen wichtigen Text der italienischen Hörspielliteratur. Der Autor hat nach Jurastudium und Promotion das Diplom für Regie an der "Accademia Nazionale d'Arte drammatica" erworben, hat seit 1948, zuerst gemeinsam mit Alberto Moravia, für das Theater geschrieben und als Regisseur gearbeitet. In DER UNFALL zeigt er, daß die Italiener nicht nur im Film, sondern auch im Hörspiel mit realistischen Mitteln Bedeutendes leisten können. Das Thema: ein Unfall mit Todesfolge bei einer Schwarzarbeit soll - oder muß - als Arbeitsunfall arrangiert und hingestellt werden. Der Hauptbeteiligte Quinto, damals Lehrling, stellt fünf Jahre später fest: "Es mußte getan werden, selbst gegen das Gesetz, weil es nämlich nicht recht ist, sich allen Gesetzen zu bequemen, so wie sie sind, solange kein einziges von ihnen sagt, was ein Mann, der nach einem mühseligen Leben stirbt, hätte tun können, um sicher zu sein, daß er den Kindern, die er in die Welt gesetzt, ein paar Groschen hinterläßt."

(Textfortsetzung auf der Hinterseite, Terminübersicht auf den Innenseiten)

programm für september 1984	
3	Montag 18.30 «das duo» ANDY MANNORFF und HELMUT JASBAR (nachgeholt vom 29. Juni)
5	Mittwoch 18.30 «mimesounds» Musiktheater mit ANDREAS CESKA und PAUL WEIHS
6	Donnerstag 18.30 Latin Klassik, Spanische und südamerikanische Klassik: john weigle Gitarre
11	Dienstag 18.30 "EINFALLE - ZUFALLE": Aspekte der Improvisation in der neuen Musik(I): «radio rialto» mit HELMUT TAUBL, ROBERT BILEK und KLAUS PEHAM
12	Mittwoch 18.30 Balinesische und javanische Maskentänze: djiva jenie (in Originalkostümen)
13	Donnerstag 18.30 "EINFALLE - ZUFALLE"(II): «sendegel» Improvisation in Musik und Malerei, eine orientalische Tradition; mit SARIKAYA JAVUS und E. MEHMET
13	Dienstag 18.30 "EINFALLE - ZUFALLE"(III): Jazz mit yuko gulda/bill elgart/wayne darling
19	Mittwoch 18.30 "EINFALLE - ZUFALLE"(IV): Meditative Musik zur Hopi-Literatur mit dick sells und julian horky
20	Donnerstag 18.30 "EINFALLE - ZUFALLE"(V): «part of art» mit Musikern des VIENNA ART ORCHESTRA
21	Freitag 18.30 "EINFALLE - ZUFALLE"(VI): «wide fields» mit HAINER GROYSBECK, ROBERT STEINER, FRANZ SCHARF, STEFAN SLUPETZKY, FRITZ NOVOTNY und PAUL FIELDS
24	Montag 18.30 «bharat natyam» (II) Indisches Tanzworkshop - Fortsetzung vom 28. Juni
27	Donnerstag 18.30 erste lesung der Herbstsaison Details werden gesondert bekanntgegeben
28	Freitag 18.30 Musiktheater anestis logothetis "Mantratellurium"
4	Dienstag 18.00 galerie in der schmiede franz terber Zeichnungen, Aquarelle, Collagen Ausstellungseröffnung durch Prof. ROBERT SCHMITT, es spielt rosario marciano (Klavier) Werke von R. Schumann, F. Chopin, F. Mendelssohn Die Ausstellung ist bis 4. Oktober geöffnet, Montag-Freitag: 10-18 Uhr



literarisches quartier ~
alte schmiede

KUNSTVEREIN WIEN: A-1010 Wien, Schönlaterngasse 9
Tel.: 524 446, 528 329, 531 962



programm für oktober 1984

2	Dienstag 18. 30	"EINFÄLLE - ZUFÄLLE"(VII): «frei im duo» mit ROBERT BILEK und FRANZ MIKYSKA
3	Mittwoch 19. 00	AUTORENMONAT GERHARD KOFLER:ITALIENISCHE LITERATUR Eröffnung und Lesung ITALO CALVINO Details im Sonderprogramm
5	Freitag 18. 30	"EINFÄLLE - ZUFÄLLE"(IX): modern company quartet mit wolfgang knotek (Klavier)
8	Montag 18. 30	AUTORENMONAT GERHARD KOFLER:ITALIENISCHE LITERATUR Lesung GIORGIO MANGANELLI Details im Sonderprogramm
9	Dienstag 18. 30	Liedermacherszene: jörg martin willnauer Komponist, Kabarettist, Liedermacher
10	Mittwoch 18. 30	Plattenpräsentation: "AN DIE SEHR GEEHRTEN HERREN VON STADT, LAND UND BUND"
12	Freitag 18. 30	AUTORENMONAT GERHARD KOFLER:ITALIENISCHE LITERATUR Lesung DACIA MARAINI Details im Sonderprogramm
13	Montag 18. 30	hörspielmuseum: italien VASCO PRATOLINI&GIAN DOMENICO GIAGNI "Der Sonntag der braven Leute" Samstag, 13. 10., 15. 00, ORF Wien: "Der Unfall" von LUIGI SQUARZINA
16	Dienstag 18. 30	AUTORENMONAT GERHARD KOFLER:ITALIENISCHE LITERATUR Referate ÜBER EUGENIO MONTALE, UMBERTO SABA, GIUSEPPE UNGARETTI Details im Sonderprogramm
17	Mittwoch 18. 30	AUTORENMONAT GERHARD KOFLER:ITALIENISCHE LITERATUR Lesung ANDREA ZANZOTTO Details im Sonderprogramm
18	Donnerstag 18. 30	Von Bach zur Free Music: aumaier & friends mit REINHOLD und LEONORE AUMAIER, SEPP MITTERBAUER, WALTER MALLI, BRIGITTE WEGENBERGER u.a.
19	Freitag 18. 30	"Neue Lieder ohne Mieder": benedikta manzano singt; mit gaby andel (Klavier) und hermann fritz (Violine)
20	Samstag 17. 00	AUTORENMONAT GERHARD KOFLER:ITALIENISCHE LITERATUR Referat GERALD BISINGER, Lesung EDOARDO SANGUINETI Details im Sonderprogramm
22	Montag 18. 30	AUTORENMONAT GERHARD KOFLER:ITALIENISCHE LITERATUR Referate und Diskussion GERALD BISINGER/TONI KIENLFECHNER/ BURKHART KROEBER/KLAUS STILLER Details im Sonderprogramm
23	Dienstag 18. 30	Musikszene Wien: Neue Arbeiten von nikos polymenakos mit dem Quartett "TASTEN"
	19. 00	AUTORENMONAT GERHARD KOFLER:ITALIENISCHE LITERATUR Referat ÜBER PIER PAOLO PASOLINI Details im Sonderprogramm
24	Mittwoch 18. 30	AUTORENMONAT GERHARD KOFLER:ITALIENISCHE LITERATUR gerhard kofler liest eigene Arbeiten (italienisch und deutsch)
29	Montag 18. 30	die göttliche komödie von DANTE ALIGHIERI in der Übersetzung von HANS WERNER SOKOP (Wien) (Verlag des Vereins "Arena 2000")
30	Dienstag 18. 30	GRAZER AUTORENVERSAMMLUNG: GRUPPENLESUNG die neu erschienenen bücher des Jahres 1984, in kurzen Ausschnitten vorgestellt von ihren Autorinnen und Autoren
31	Mittwoch 18. 30	"EINFÄLLE - ZUFÄLLE"(Schlußkonzert): «la bande de quatre» mit WOLFGANG GAUBE(Klavier), MARIO RECHTERN(Altsaxophon), HARRY KLAPFENBOCK(Baß), FERNANDO UPALI(Schlagzeug)
9	Dienstag 18. 00	galerie in der schmiede eva vones / ondřej kohout AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG Die Ausstellung ist bis 8. 11. geöffnet, Montag-Freitag: 10-18 Uhr

DER SONNTAG DER BRAVEN LEUTE ist ein Hörspiel, das wie ein Film aus Takes, überwiegend aus kurzen Szenen besteht. Diese Szenenbilder werden z. T. einfach von einem Sprecher kommentierend geschildert; vor allem aber entstehen sie durch Trivialdialoge zwischen meist nicht weiter exponierten Personen - auf dem Bahnhof, im Abteil, in der Straßenbahn, im Stadion usw. Die Szenen, die Vorgänge, deren Akteure, "brave Leute", man kennenlernt, gruppieren sich am Sonntag des großen Entscheidungsspiels Rom gegen Florenz fast alle um diesen Spielvorgang. Zum Schluß gilt wohl für alle, die an diesem Tag irgendetwas erlebt haben, was auch für die Zuschauer des großen Spiels gilt: allmählich finden sie "in den Straßen der Stadt, in den Bahnen, Bussen und Autos, die sie heimbringen, ihre Dimensionen wieder, ihre eigenen, kleinen, menschlichen Dimensionen". -

Dieses Hörspiel wurde 1952 von der RAI gesendet, und auch mit einem Preis ausgezeichnet, 1957 übersetzte und inszenierte Heinz von Cramer das Hörspiel für den Bayerischen und den Hessischen Rundfunk. Wir haben den Regisseur einer Vielzahl außerordentlicher Hörspiele, von außerordentlichen Regieleistungen zur Vorführung eingeladen. Er lebt vorwiegend in Italien und ist mit dem italienischen Hörspiel bestens vertraut. Wir warten auf Heinz von Cramer und wünschen, daß er auch kommen kann.

Franz Hiesel

Samstag, 27. 10., ORF-Wien, 15.00: FINN METHLING: "Ein alter Herr geht ins Konzert", ein Monolog besonderer Art mit Hans Holt

29.10.: Bereits vor einigen Jahren haben wir mit einer Veranstaltung auf dieses eigensinnige Übersetzungsprojekt von HANS WERNER SOKOP hingewiesen, in der Zwischenzeit ist diese Dante-Übersetzung als Buch publiziert, vom Verein "Arena 2000". Zitiert aus dem Vorwort des Übersetzers: "Mit meiner Übersetzung möchte ich den Versuch unternehmen, unter strikter Einhaltung der ein Wesensmerkmal des Werkes darstellenden Terzinenform eine den Leser ansprechende, möglichst schwungvolle Fassung auf die Versfüße zu stellen, im eifrigen Bestreben, auf der Gratwanderung zwischen Originaltreue und Reimzwang nicht abzustürzen und Dante lebendiger zu vermitteln als 30 verschiedene, meine Bücherwand zierende Übersetzungen. - Möge die vorliegende Arbeit dazu dienen, viele interessierte Leser für Dante zu gewinnen und innerlich zu bereichern, und vielleicht einen dazu anregen, endlich die deutsche Dante-Übersetzung zu schaffen."

30.10.: Wie jedes Jahr stellen die Mitglieder der GRAZER AUTORENVERSAMMLUNG mit kurzen Ausschnitten die im laufenden Jahr erschienenen eigenen Bücher in einer Gruppenlesung vor.

Im Dienste
der Wirtschaft
und des privaten
Kunden.



ZENTRALSPARASSE
UND KOMMERZIALBANK

Hermann Friedl Der Landarzt

Roman

288 Seiten, Neuleinen mit Schutzumschlag.
Werbemittel: Katalog »Kunst, Geschichte,
Literatur, Viennensis«
ÖS 248,- sFr 36,- DM 36,-
ISBN 3-224-16612-6

Kurztex: Tragödie eines Arztes, der eine Polioepidemie nicht verhindern kann, an den eigenen Zweifeln, an der dörflichen Isolation und am Mißtrauen und Unverständnis der Bevölkerung zugrunde geht.

J&V Literatur